



Kieler Stabsstelle Stadtbahn sucht frische Köpfe

Starten Sie bei uns als

Teilprojektleiter*in Verkehrsanlagenplanung für die Stadtbahn
(vergütet nach EG 13 TVÖD / A 13 SHBesG)

und werden Sie **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** Teil des Kieler Stadtbahn-Teams unbefristet in Voll- oder Teilzeit.

Was wir bieten

- **Flexibilität.** Gleitzeit, Teilzeitarbeit und Home-Office
- **Vorsorge.** Betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen
- **Mobilitätsförderung.** Zuschuss für Fahrräder, E-Bikes, Job- oder Deutschlandticket
- **Betriebliche Gesundheitsförderung.** Beteiligung an Hansefit-Beiträgen sowie weitere externe und interne Sport- und Fitnessangebote
- **Entspannt unterwegs.** Carsharing oder Nutzung der Kieler Sprottenflotte für Dienstwege

Was zu tun ist

Wir verbinden Kiel – und brauchen dafür Sie als Expert*in. Unterstützen Sie uns bei der Planung der Kieler Stadtbahn, eines der größten Mobilitätsprojekte in Deutschland. Folgende Aufgaben warten dabei auf Sie:

Sie übernehmen die Teilprojektleitung der Inbetriebnahmestufe 1 mit dem Schwerpunkt Verkehrsanlagen zur Einführung eines neuen Stadtbahn-Systems sowie die

- Koordinierung sämtlicher Planungsinhalte der Verkehrsanlagenplanung (Geh- und Radwege, Fahrbahn, Freianlagen und Stadtbahnanlagen)
 - Steuerung von Vergaben und Auftragnehmer*innen
 - Betreuung der Auftraggeber*in mit Prüfung und Koordinierung der qualitäts-, budget- und termingerechte Leistungserbringung
 - Durchführung und Begleitung der Ausschreibungsverfahren
 - Mitwirkung bei dem qualitätsgeprüften Genehmigungsantrag zur Einreichung bei der Planfeststellungsbehörde
- Bearbeitung vorbereitender Maßnahmen und Koordinierung aller Beteiligten
- Steuerung der Bauherrenaufgaben für die Inbetriebnahmestufe 1 für sämtliche Verkehrsanlagen (Geh- und Radwege, Fahrbahn und Stadtbahnanlagen) unter Einbindung der städtischen Ämter und Gesellschaften
- fachliche Führung der dem Team zugeordneten Stellen

In Ihr Aufgabenbereich fließen u.a. aktuelle Normen und Gesetze (wie z. B. RAST, VwV-StVO, BoStrab), verkehrstechnische Bemessungsgrundlagen (wie z. B. Straßen und Kreuzungsdimensionierung) aber auch Erkenntnisse aus Verkehrsflussanalysen ein.

Was Sie mitbringen

- **Studium.** Abgeschlossenes technisch-ingenieurwissenschaftliches Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mind. 8 Semestern (Master, Diplom, Staats- oder Masterprüfung an einer Universität oder Technischen Hochschule) beispielsweise in:
 - Bauingenieurwesen
 - Wirtschaftsingenieurwesen (beispielsweise im Studiengang Smart Transportation Systems)
 - Verkehrsingenieurwesen
 - Elektrotechnik
 - Fahrzeuginformatik, -elektronik
 - Maschinenbau
- oder Laufbahnbefähigung für das 2. Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2, Fachrichtung Technische Dienste mit vorgeanntem Studium.
- **Fachlichkeit.** Vertiefte Fachkenntnisse in der Entwurfsplanung von Verkehrsanlagen und konstruktiven Anlagen sowie im Vergabe- und Vertragsrecht einschließlich der technischen, verwaltungsmäßigen und rechtlichen Regelungen. Kenntnisse über die Grundlagen des Haushalts- und Straßenrechts sind ebenfalls erforderlich. Darüber hinaus sind Sie bereit, sich kurzfristig in weitere, neue EDV-Systeme einzuarbeiten.

Die vorstehend genannten Ausschreibungskriterien müssen bis zum Ende der Ausschreibungsfrist vollständig erfüllt sein.

Was Sie auszeichnet

Sie besitzen ein ausgeprägt hohes Maß an Organisationsfähigkeit und lieben den Umgang mit den Bürger*innen der Stadt. Sie sind kommunikationsstark besonders im Mündlichen und arbeiten eigenverantwortlich und zuverlässig.

Wo Sie wirken

Sie wirken mit in einem Team, das mit viel Engagement zusammenarbeitet. Sie nehmen an Projekt- und Arbeitsgruppensitzungen, Ortsterminen, Gremiensitzungen sowie anderen Abstimmungsrunden teil und gestalten die Planung aktiv mit.

Gut zu wissen

Die Zugangsvoraussetzung richtet sich nach der Vorbemerkung Nr. 3 der Entgeltordnung (VKA) zum TVöD.

Die Stelle ist teilbar.

Interessiert? – Wir auch.

Gern möchten wir Sie kennenlernen!

Bei fachlichen Fragen zur Stelle steht Ihnen Niklas Steinert, Tel.: 0431 901-1552 zur Verfügung

Bei Fragen zum Auswahlverfahren hilft Ihnen Jette Schubert, Tel.: 0431 901-5191 weiter.

Wir setzen uns aktiv für die Förderung von Frauen im Beruf ein und freuen uns besonders über ihre Bewerbungen. Gleiches gilt für Menschen mit Behinderungen – wir treffen angemessene Vorkehrungen, um die volle und wirksame Teilhabe am Berufsleben gleichberechtigt sicherzustellen. Auch Vielfalt ist uns ein großes Anliegen. Daher begrüßen wir Bewerbungen von Menschen verschiedenster Biographien. Ansprechpartner*innen zu diesen Themen finden Sie auf www.kiel.de/grundsätze

Bitte geben Sie bei Ihrer Bewerbung bis zum **16. November 2025** die **Referenznummer 11012(3)** an und fügen Sie ein Anschreiben, einen aktuellen Lebenslauf sowie relevante Arbeits- und Abschlusszeugnisse bei.

Werden Sie Teil des Teams.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung